

# AMTSBLATT

für den

## LANDKREIS HILDESHEIM



---

2008

Herausgegeben in Hildesheim am 25. Juni 2008

Nr. 27

---

Inhalt	Seite
29.05.2008 - I. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Elze für das Haushaltsjahr 2008	566
13.06.2008 - Inkrafttreten der 2. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Am Alten Bahnhof“ der Gemeinde Harsum, Ortschaft Harsum	568
13.06.2008 - Inkrafttreten der 6. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Oynhausen“ der Gemeinde Harsum, Ortschaft Harsum	570
16.06.2008 - Satzung der Stadt Hildesheim über die Teilaufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Südliche Nordstadt“ (Blöcke 58, 59, 60, 61, 62 und 63)	572
18.06.2008 - Öffentliche Zustellung an Herrn Nabil Toufik, wohnhaft gewesen in 31157 Sarstedt, Giesener Straße 41	578

---

Impressum

Herausgeber: Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim

Druck: Druckerei des Landkreises Hildesheim

Ansprechpartner: Frau Peters, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1471, email: [Rita.Peters@landkreishildesheim.de](mailto:Rita.Peters@landkreishildesheim.de)  
Frau Meyer, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1482, email: [Martina.Meyer@landkreishildesheim.de](mailto:Martina.Meyer@landkreishildesheim.de)

### I. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Elze für das Haushaltsjahr 2008

Aufgrund des § 87 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der **STADT ELZE** in seiner Sitzung am 29.05.2008 folgende I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen:

#### § 1

Mit dem Nachtragshaushaltspplan werden	erhöht um €	vermindert um €	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher €	neu festgesetzt auf €
<b>a) im Verwaltungshaushalt</b>				
die Einnahmen	232.500,00		8.907.800,00	9.140.300,00
die Ausgaben		5.700,00	9.146.000,00	9.140.300,00
<b>b) im Vermögenshaushalt</b>				
die Einnahmen	705.700,00		1.966.800,00	2.672.500,00
die Ausgaben	705.700,00		1.966.800,00	2.672.500,00

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1 Mio. € festgesetzt..

#### § 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

31008 Elze, den 29.05.2008

STADT ELZE

  
Bürgermeister



## 2. Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung bedarf keiner aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

Der Haushaltsplan liegt nach § 86 Abs. 2 Satz 3 NGO

vom 26.06.2008 bis 04.07.2008 zur

Einsichtnahme während der Dienststunden

**im Rathaus der Stadt Elze, Hauptstr. 61, Zimmer-Nr. 8, 31008 Elze**

öffentlich aus.

Elze, den 23.06.2008

Ort, Datum

**Stadt Elze  
Der Bürgermeister**



GEMEINDE  
Harsum

LANDKREIS HILDESHEIM

DER BÜRGERMEISTER

Harsum, den 13.06.2008

61 26 10 (4) brs/pi

2006/2507M

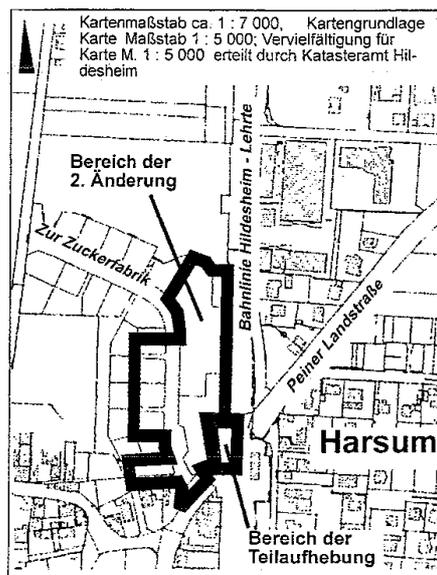
### BEKANNTMACHUNG

**Bauleitplanung der Gemeinde Harsum  
hier: Inkrafttreten der 2. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplanes  
Nr. 21 "Am Alten Bahnhof" der Gemeinde Harsum, Ortschaft Harsum**

Der Rat der Gemeinde Harsum hat in seiner Sitzung am 11.06.2008 die 2. Änderung und die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 "Am Alten Bahnhof" gemäß § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) in Verbindung mit § 40 Abs. 1 Nr. 5 der Nds. Gemeindeordnung (NGO) in der Neubekanntmachung des Gesetzes vom 28.10.2006 (Nds. GVBl. S. 474), in der derzeit gültigen Fassung, als Satzung einschließlich der Begründung mit Umweltbericht beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 1 BauGB bekanntgemacht.

Der räumliche Geltungsbereich der 2. Änderung und der Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 21 beziehen Grundstücksflächen westlich der Bahnlinie Hildesheim-Lehrte und beidseitig der Straße "Zur Zuckerfabrik" in der Ortschaft Harsum ein. Der Geltungsbereich der Änderung und der Teilaufhebung sind in dem nebenstehenden Übersichtsplan "schwarz" gekennzeichnet.



Mit dieser Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim tritt die 2. Änderung und die Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 21 in Kraft.

Die die 2. Änderung und die Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 21 einschließlich Begründung mit Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung dazu können im Rathaus der Gemeinde Harsum, Bau- und Liegenschaftsamt, Oststraße 27, E 3, Zimmer 23, 31177 Harsum während der Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden.

**Öffnungszeiten sind:**

Montag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr

Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr.

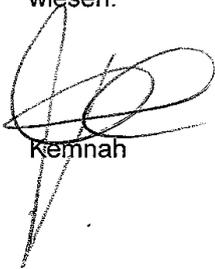
Berufstätigen gibt die Verwaltung die Möglichkeit, die Planunterlagen auch außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Absprache mit dem Bau- und Liegenschaftsamt, Tel. 05127/ 405 – 160 oder 405-162, einzusehen. Über den Inhalt der 2. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 21 einschließlich Begründung und Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung kann Auskunft verlangt werden.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1, Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung der 2. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 21 schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB in der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316), über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach §§ 39-42 BauGB und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgerechter Geltendmachung wird hingewiesen.



Kemnah



GEMEINDE  
**Harsum**  
DER BÜRGERMEISTER

LANDKREIS HILDESHEIM

Harsum, den 13.06.2008  
61 26 10 (4) brs/pi  
2006/2507M

### BEKANNTMACHUNG

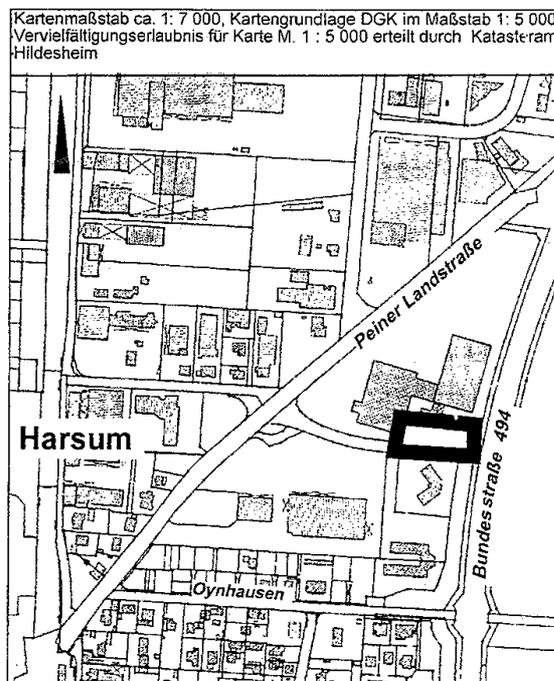
#### **Bauleitplanung der Gemeinde Harsum**

#### **Hier: Inkrafttreten der 6. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 "Oynhausen" der Gemeinde Harsum, Ortschaft Harsum**

Der Rat der Gemeinde Harsum hat in seiner Sitzung am 11.06.2008 die 6. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 "Oynhausen" gemäß § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) in Verbindung mit § 40 Abs. 1 Nr. 5 der Nds. Gemeindeordnung (NGO) in der Neubekanntmachung des Gesetzes vom 28.10.2006 (Nds. GVBl. S. 474), in der derzeit gültigen Fassung, als Satzung einschließlich der Begründung beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 1 BauGB bekanntgemacht.

Der räumliche Geltungsbereich der 6. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 bezieht Grundstücksflächen in der Ortschaft Harsum unmittelbar nördlich an der "Carl-Zeiss-Straße" ein. Der Geltungsbereich der Änderung ist in dem nachfolgenden Übersichtsplan "schwarz" gekennzeichnet.



Die Aufstellung der 6. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 ist gemäß § 13 Abs. 3 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB erfolgt.

Mit dieser Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim tritt die 6. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 in Kraft.

Die die 6. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 einschließlich Begründung kann im Rathaus der Gemeinde Harsum, Bau- und Liegenschaftsamt, Oststraße 27, E 3, Zimmer 23, 31177 Harsum während der Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden.

**Öffnungszeiten sind:**

Montag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Mittwoch von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr.

Berufstätigen gibt die Verwaltung die Möglichkeit, die Planunterlagen auch außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Absprache mit dem Bau- und Liegenschaftsamt, Tel. 05127/ 405 – 160 oder 405-162, einzusehen. Über den Inhalt der 6. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 einschließlich Begründung kann Auskunft verlangt werden.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1, Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung der die 6. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB in der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316), über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach §§ 39-42 BauGB und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgerechter Geltendmachung wird hingewiesen.

  
Körnäh

## SATZUNG

der Stadt Hildesheim über die Teilaufhebung der förmlichen Festlegung  
des Sanierungsgebietes „Südliche Nordstadt“  
(Blöcke 58, 59, 60, 61, 62 und 63)

### Präambel

Auf Grund des § 142 Abs. 3 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) in Verbindung mit §§ 6 und 40 der Nds. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 28.10.2006 (Nds. GVBl. S. 473), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07.12.2006 (Nds. GVBl. S. 575, hat der Rat der Stadt Hildesheim in seiner Sitzung am 28.04.2008 folgende Satzung beschlossen:

### § 1

(1) Zur Behebung städtebaulicher Missstände im Bereich „Südliche Nordstadt“ wurde das in § 2 näher bezeichnete Gebiet als Sanierungsgebiet gemäß § 142 Baugesetzbuch (BauGB) durch Beschluss des Rates am 27. Januar 1986 förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und durch die Bekanntmachung am 04.06.1986 rechtsverbindlich.

(2) Die Sanierung ist für einen Teil des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets durchgeführt.

### § 2

(1) Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Südliche Nordstadt“ vom 27. Januar 1986 wird hiermit für einige Sanierungsblöcke aufgehoben. Die Teilaufhebung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Südliche Nordstadt“ umfasst die Blöcke 58, 59, 60, 61, 62 und 63. Die Teilaufhebung umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan M 1:5.000 (verkleinert) abgegrenzten Flächen. Der Plan ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage beigefügt.

(2) Die Teilaufhebung umfasst folgende Grundstücke:

<b>Ordn.-Nr.</b>	<b>Grundstück/Lage</b>	<b>Katasterbezeichnung</b>
		<b>Gemarkung Hildesheim</b>
		<b>Flur Flurstücksnr.</b>
<b>Block 58</b>		
1	Peiner Str. 4	6 95/2
2	Peiner Str. 6	6 1078/95
3	Peiner Str. 8	6 1077/95
4	Peiner Str. 10	6 93/3
5	Peiner Str. 10	6 1070/95

6	Peiner Str. 12/Peiner Str. 14	6	93/9
7	Peiner Str. 16	6	93/7
8	Bahnhofplatz	6	93/4
9	Bahnhofplatz	6	93/5
10	Bahnhofplatz 1	6	95/3
11	Bahnhofplatz 1	6	87/22
12	Altes Dorf 33	6	41/4
13	Altes Dorf 33	6	41/3
14	Altes Dorf 33	6	93/6
15	Altes Dorf 32	6	1245/41
16	Altes Dorf 31	6	1244/41

**Block 59**

1	Peiner Str. 20	6	18/4
2	Peiner Str. 24	6	17/20
3	Peiner Str. 26	6	704/12
4	Peiner Str. 28	6	1464/12
5	Peiner Str. 30	6	1465/12
6	Peiner Str. 30	6	1316/16
7	Peiner Str. 32	6	1536/11
8	Heinrichstr. 44	6	11/1
9	Heinrichstr. 43	6	11/2
10	Heinrichstr. 42	6	1531/11
11	Heinrichstr. 41	6	1312/11
12	Heinrichstr. 40	6	1329/11
13	Heinrichstr. 39	6	1330/11
14	Vogelweide 6	6	11/5
15	Vogelweide 5	6	1332/11
16	Vogelweide 4	6	1328/11
17	Vogelweide 3	6	17/10
18	Vogelweide 3	6	17/16
19	Vogelweide 2	6	17/9
20	Vogelweide 2	6	19/16
21	Vogelweide 2	6	19/15
22	Altes Dorf 9/Vogelweide 1	6	19/14
23	Altes Dorf 9/Vogelweide 1	6	19/17
24	Altes Dorf 8	6	884/19
25	Altes Dorf 6, 7	6	19/5
26	Altes Dorf 5	6	19/3
27	Altes Dorf 4	6	610/19
28	Altes Dorf 3	6	608/19
29	Altes Dorf 2	6	607/19
30	Altes Dorf 1B	6	658/18
31	Altes Dorf 1A	6	657/18
32	Altes Dorf 1	6	986/18

**Block 60**

1	Vogelweide 30	6	19/20
2	Vogelweide 30	6	19/19
3	Vogelweide 29A	6	17/19
4	Vogelweide 29	6	17/21
5	Vogelweide 28	6	11/6
6	Heinrichstr. 38A	6	1634/11
7	Heinrichstr.	6	1637/11
8	Heinrichstr. 38	6	1635/11
9	Heinrichstr. 37A	6	11/7
10	Heinrichstr. 37	6	1445/23
11	Heinrichstr. 36	6	1423/23
12	Heinrichstr. 35	6	1424/23
13	Heinrichstr. 33	6	554/72
14	Heinrichstr. 32	6	553/72
15	Heinrichstr. 31	6	552/72
16	Heinrichstr. 30	6	421/14
17	Ottostr. 5	6	377/14
18	Ottostr. 4	6	422/14
19	Ottostr. 3	6	379/14
20	Ottostr. 2	6	293/14
21	Ottostr. 1A	6	465/69
22	Ottostr. 1	6	466/69
23	Altes Dorf 19/Altes Dorf 20	7	72/3
24	Altes Dorf 18	6	23/1
25	Altes Dorf 17	6	19/13
26	Altes Dorf 17	6	1393/17
27	Altes Dorf 17	6	17/4
28	Altes Dorf 16	6	864/19
29	Altes Dorf 15	6	865/19
30	Altes Dorf 15	6	19/12
31	Altes Dorf 13/Altes Dorf 14	6	19/18

**Block 61**

1	Ottostr.	7	65/6
2	Ottostr.	7	65/7
3	Ottostr. 80/80A/80B	7	307/65
4	Ottostr. 79	7	477/65
5	Ottostr. 78	7	479/65
6	Ottostr. 77/Heinrichstr. 29	7	518/65
7	Ohlendorfer Str.	7	456/65

**Block 62**

1	Ohlendorfer Str. 8/10/Heinrichstr. 28	7	61/4
2	Heinrichstr. 26/27	7	61/5
3	Heinrichstr. 26/27	7	61/3

4	Heinrichstr.	7	523/52
5	Heinrichstr. 25A	7	52/1
6	Heinrichstr. 25	7	51/3
7	Heinrichstr.	7	51/2
8	Heinrichstr. 25	7	48/83

**Block 63**

1	Langer Garten 1	7	56/3
2	Langer Garten AD/3	7	551/52
3	Langer Garten 9	7	51/1
4	Langer Garten 11	7	249/50
5	Langer Garten 13	7	248/49
6	Langer Garten 15	7	48/103
7	Langer Garten 17/19	7	442/48
8	Langer Garten 17/19	7	48/104
9	Langer Garten 15	7	48/93
10	Langer Garten 17/19	7	48/101
11	Langer Garten	7	48/102
12	Langer Garten 17/19	7	48/100
13	Langer Garten	7	48/99
14	Langer Garten	7	48/97
15	Langer Garten	7	48/95
16	Langer Garten 21	7	48/98
17	Langer Garten 23/23A/23B/23C/25	7	48/96
18	Langer Garten 23/23A/23B/23C/25	7	48/31
19	Langer Garten 23/23A/23B/23C/25	7	587/48
20	Langer Garten 23/23A/23B/23C/25	7	48/94
21	Langer Garten 23/23A/23B/23C/25	7	48/21
22	Langer Garten 2A	8	3/5
23	Langer Garten	8	20/10
24	An der Bahn	8	673/18
25	Langer Garten 2	8	3/3
26	Langer Garten 4	8	19/33
27	Langer Garten 6	8	19/34
28	Langer Garten 6	8	20/11
29	Langer Garten 6	8	19/14
30	Langer Garten 8	8	19/13
31	Langer Garten 10	8	19/11
32	Langer Garten 12	8	19/12
33	Langer Garten 14	8	19/20
34	Langer Garten 14	8	19/37
35	Langer Garten	8	19/36
36	Langer Garten	8	19/32
37	Langer Garten	8	19/35
38	Langer Garten	7	48/23
39	Bahngelände	7	534/48

**Straßen**

Altes Dorf	6	188/3
Ohlendorfer Str.	7	517/61
Langer Garten	8	19/29
Langer Garten	8	132/11
Langer Garten	8	132/10
Langer Garten	8	19/29
An der Bahn	8	4/5
Kennedydamm	8	20/12
	9	103/12
	9	103/13
	9	103/14
	9	103/15
	9	103/27

(3) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung ist ferner in einer Karte M 1:1.000 dargestellt, die zur allgemeinen Einsichtnahme im Verwaltungsgebäude, Markt 3, Fachbereich Stadtplanung und Stadtentwicklung, ausliegt. Die Karte dient jedoch lediglich der Erläuterung der Satzung. Die rechtsverbindliche Abgrenzung des Sanierungsgebietes für die Teilaufhebung ergibt sich allein aus den Absätzen 1 und 2.

**§ 3**

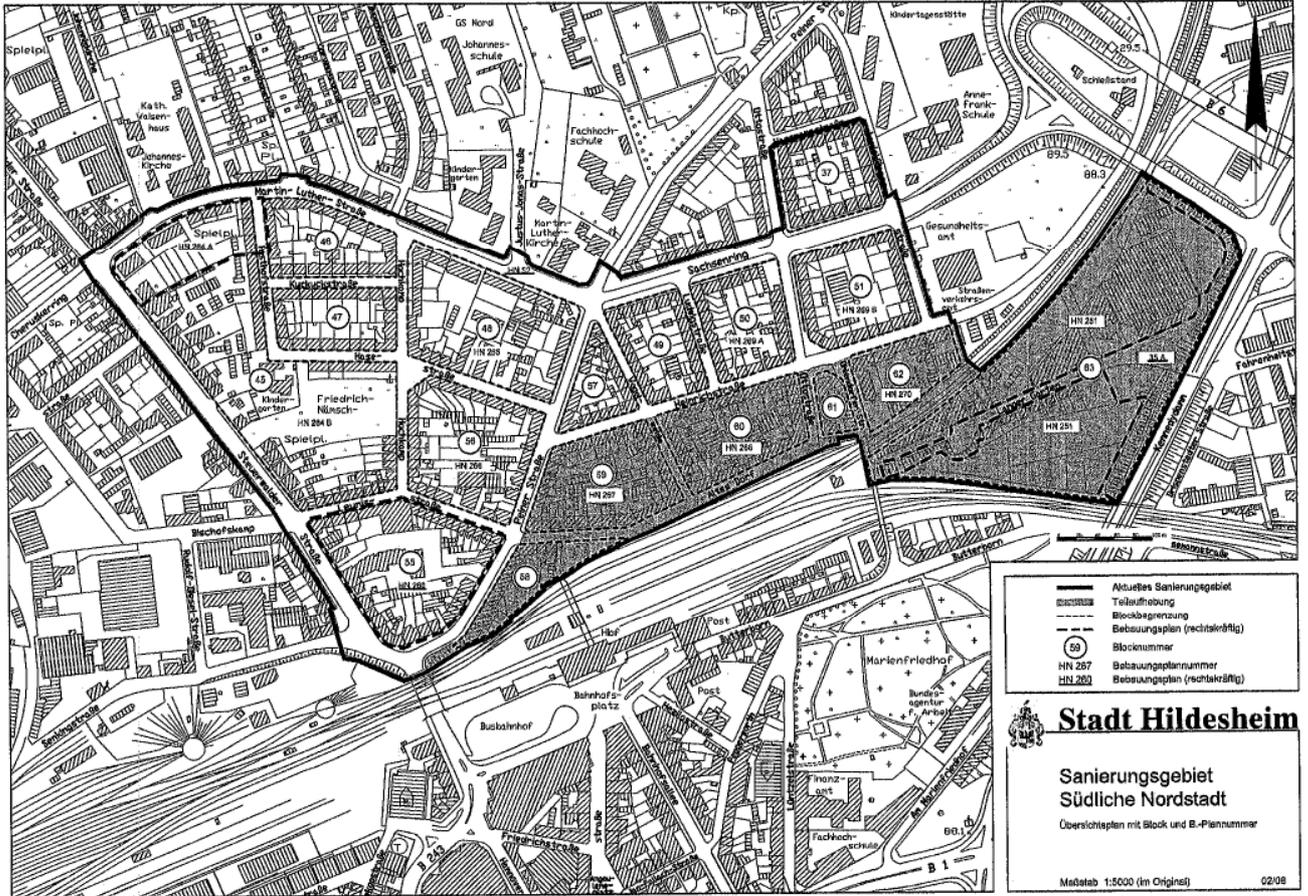
Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB am Tage ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Hildesheim, den 16.06.2008

Stadt Hildesheim

*gez. Machens*

(Machens) (L.S.)  
Oberbürgermeister



Zum Aushang

Hildesheim, 18.06.08

vom: 26.06.2008

bis: 10.07.2008

## Öffentliche Zustellung

Gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Bescheid des Landkreises Hildesheim, Fachdienst 403 Eingliederungshilfe und Bundesleistungen, Bischof- Janssen- Str. 31, 31132 Hildesheim, vom 18.06.2008, mit dem Aktenzeichen (403) 1500 / 127504 Rot, gerichtet an :

Name	Herrn Nabil Toufik
wohnhaft gewesen (Straße, Wohnort)	Giesener Str. 41 31157 Sarstedt

während der allgemeinen Sprechzeiten im Fachdienst 403 Eingliederungshilfe und Bundesleistungen, Bischof- Janssen- Str. 31, 31132 Hildesheim, eingesehen bzw. abgeholt werden kann.

**Die öffentliche Zustellung war gemäß § 15 VwZG durchzuführen, weil der Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist, bzw. die Zustellung außerhalb des Geltungsbereiches des Grundgesetzes erfolgen müsste, aber undurchführbar ist oder keinen Erfolg verspricht.**